

Sasse, Gertrud
Oberstudienrat Prof.

Pädagogin

*Ehrenpräsidentin des Kulturbundes
der DDR*

4020 Halle!Saale

*LDPD -Fraktion,
Stellvertreter des Vorsitzenden
Wahlkreis 29*



Geboren am 24. September 1902 in Berlin als Tochter eines Angestellten. Oberlyzeum - Abitur. 1923 Abschluß eines Höheren Lehrerinnenseminars. 1924-1933 als Sprachlehrerin tätig. 1933-1945 private Studien. 1945 LDPD, 1946 FDGB. 1945 Mitgl. des Antifasch. Frauenausschusses. 1946 Wiederaufnahme der Lehrtätigkeit, zunächst in Wernigerode, 1950-1958 Direktorin der Adolf-Reichwein-Oberschule Halle. 1947 DFD. Seit 1949 Mitgl. des Friedensrates der DDR.

1950-1986 Vizepräsidentin, seit 1986 Ehrenpräsidentin des KB, 1952-1982 Vors., seit 1982 Ehrenvors. der BL Halle des KB.

1959-1961 hauptamtliche Vors. des Bezirksverbandes Halle der LDPD. Seit 1961 Mitgl. des Pol. Ausschusses des ZV der LDPD. Seit 1961 Vizepräsidentin der Freundschaftsgesellschaft DDR - Frankreich. 1960 Oberstudienrat. Seit 1961 wiss. Mitarbeiterin in der Sektion Erziehungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. 1962 Prof. Seit 1950 Abg., 1950-1958 Mitgl. des Ausschusses für Volksbildung, seit 1958 Mitgl. des Ausschusses für Kultur. Seit 1963 Stellv. des Fraktionsvors.

Stern der Völkerfreundschaft in Gold und in Silber, Ehrenspange zum WO in Gold, WO in Gold und in Silber, Banner der Arbeit Stufe I, Clara-Zetkin-Medaille, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Lehrer des Volkes, Theodor-Neubauer-Medaille in Gold, Carl-Friedrich-Wilhelm-Wander-Medaille in Silber, Pestalozzi-Medaille in Gold, in Silber und in Bronze und weitere Auszeichnungen.